

Apps erleichtern das Tankstellenleben

Neue Zapfsäulen, Tankautomaten und viele kleine Verbesserungen für das tägliche Tankstellengeschäft präsentierten die Hersteller auf der Automechanika in Frankfurt.



Tokheim Vertriebsleiter Heinz Maahsen und der in die Zapfsäule integrierte Bildschirm.

Erich Limberger, Vertriebsleiter bei Hectronic, zeigt das Monitoringsystem.

Apps sind der tägliche Begleiter aller Smartphonebesitzer. Jetzt sind die kleinen Programme auch in der Tankstellenbranche angekommen. Auf der Messe präsentierten zahlreiche Technikhersteller Apps, die vor allem Mehrfachbetreibern die Steuerung und Kontrolle der Stationen erleichtern.

So lässt sich etwa die webbasierte Software PetroLiner von Hectronic als App auf dem Smartphone installieren. Mit dem Monitoringsystem kann der Tankstellenunternehmer sein komplettes Tankstellennetz überwachen, er empfängt Statusmeldungen und Störungen und kann zudem Preisänderungen vornehmen.

Auch Kassenhersteller Huth bietet verschiedene Web-Apps fürs Smartphone, die zum Beispiel den Empfang von Wettbewerbsinformationen,

Preisänderungen oder die Abfrage von Tankdaten ermöglichen. Die für den Betrieb der Web-Apps von Huth notwendigen Server-Applikationen und Kommunikationsdienste laufen im Huth-Rechenzentrum zusammen und werden dem Benutzer als Anwendungsdienste zur Verfügung gestellt.

Preisänderungen per E-Mail absichern

Die Kommunikation der sensiblen Daten erfolgt ausschließlich über verschlüsselte Protokolle und eine Webseite mit Zertifikat. Preisänderungen können zudem über eine E-Mail mit Bestätigungslink abgesichert werden. Scheidt & Bachmann bietet die entsprechende Software unter dem Namen Dashboard App an.

Auch die Kunden von Ratio Elektronik können mit einer

App überall und jederzeit die Tankinhalte kontrollieren und Kraftstoffpreise verändern. Daneben stellt Ratio Elektronik eine App zur Verfügung, mit denen Tankstellenkunden eine Liste sämtlicher Stationen eines Betreibers und die aktuellen Preise abrufen können.

Das Ravensburger Unternehmen ist bekannt dafür, dass es immer wieder individuelle Lösungen für Kundenwünsche entwickelt. So gab es wiederholt Fälle, in denen Tankkunden, die Flottenkarten nutzen, kurzfristig ihre Stammdaten beim Tankstellenunternehmer ändern wollten, etwa um eine Karte zu sperren. Mit dem Ratio Webservice können diese Tankkunden ihre Stammdaten nun selbst pflegen.

Bevor der Tankkunde auf seine Stammdaten zugreifen kann, muss er sich mit Benut-

zerkennung und Passwort anmelden. Nach erfolgreicher Anmeldung kann der Kunde seine eigenen Stammdaten wie Name und Adresse redigieren, Karten sperren, Limits verwalten, Fahrernummern und Kfz-Kennzeichen ändern oder den Anfangs- und aktuellen Kilometerstand für die Karte definieren.

Produkte aus zwei Häusern kompatibel

Kundenfreundlich ist auch das Projekt, das Hectronic und die Firma Marco Bungalski jetzt realisiert haben: Der Ringkartenbetrieb T-Master-PCS-System und das FleetNet-System für Flottenkarten sind nun vollständig kompatibel zueinander, ebenso wie die Tankautomaten aus beiden Häusern. Das bedeutet für den Kunden, dass Hard- und Software der beiden Hersteller fast beliebig ge-

mischt werden können. Hintergrund ist die Nutzung der im elektronischen Zahlungsverkehr bereits seit vielen Jahren verwendeten offenen Architektur IFSF ISO 8583.

Neben den kleinen Innovationen, die den Tankstellenunternehmern das Leben erleichtern sollen, präsentierten einige Unternehmen auch komplett neue Produktlinien. So zeigte Wayne die neue Helix-Zapfsäulen-Modellserie. Im Rahmen der dreijährigen Entwicklungszeit befragte Wayne nicht nur Techniker, sondern auch Autofahrer, Ölgesellschaften, Händler und Kontraktoren. Deren Wünsche flossen in die Entwicklung der neuen Zapfsäule ein.

So wurden unter anderem die Lesbarkeit der Anzeigen durch eine abgewinkelte Preisanzeige über den Starttasten und eine deutliche Beschriftung verbessert.



Die Zapfsäulen-Modellserie Helix von Wayne ist komplett neu.

Verborgene Ablaufrinnen leiten die Flüssigkeiten aus dem Brandingebereich ab und ein neues Filtersystem ermöglicht einen einfachen und sauberen Filterwechsel.

Die Modellserie ist eine globale Plattform, auf der alle zukünftigen Wayne-Zapfsäulenmodelle entwickelt werden. In Deutschland sind die Modelle ab dem 1. Quartal 2013 erhältlich.

Nach dem Ende der Zusammenarbeit mit ProEda hat sich Huth entschlossen, einen Tankautomaten aus komplett eigener Fertigung anzubieten und präsentierte die neue Produktlinie T5010 Vario. Der Tankautomat lässt sich problemlos an alle gängigen Säulenprotokolle, Preistransparente, Gasrückführungssysteme und Füllstandsmessungen anbinden. Er unterstützt zudem Gutscheine- und Rabattfunktionen und auch der Verkauf von Waschbons ist möglich. Der T5010 Vario ist einsetzbar als Stand-alone-System oder als integriertes System und kostet 12.000 Euro.

Shopsortiment an der Zapfsäule bewerben

Über Werbung am Zapfpunkt hat sich Tokheim Gedanken gemacht und das Werbepaket T-Media entwickelt, mit dem

sich die an den Zapfsäulen integrierten Bildschirme einfach und individuell mit Werbung beschicken lassen. Per Internet kann der Tankstellenunternehmer Bilder, Filme und Power-Point-Präsentationen hochladen und festlegen, an welchem Tag und zu welcher Uhrzeit die Werbung laufen soll.

Nach Angaben von Tokheim lässt sich damit der Absatz der beworbenen Produkte signifikant steigern. „Zeigt der Bildschirm Kaffee, kauft der Kunde anschließend im Shop einen Kaffee, wird ein Brötchen präsentiert, gönnt sich der Kunde anschließend diesen Snack. Dieser Effekt lässt sich immer wieder beobachten“, erklärt Heinz Maahsen, Vertriebsleiter Deutschland bei Tokheim. Das T-Media-Paket kostet 3.000 Euro, hinzu kommt eine Flatrate pro Bildschirm von 150 Euro pro Jahr. *Dagmar Ziegner*

Anzeige

Fahrzeugreinigungssysteme von Kärcher. Pflegen die Bilanz.

Für Ihre Kunden zählen Sauberkeit und Pflege, für Sie zählen Wirtschaftlichkeit und Effizienz. Die durchdachten und perfekt aufeinander abgestimmten Systemlösungen von Kärcher überzeugen Sie und Ihre Kunden – mit einem Ergebnis, das sich immer sehen lassen kann.

KÄRCHER®
makes a difference

www.kaercher.com